

Bekanntmachung UVgO: Feuerwehr Annweiler - Beschaffung von Waldbrandkleidung

Vergabenummer	26_077_001
Bezeichnung	Feuerwehr Annweiler - Beschaffung von Waldbrandkleidung
Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Vergabe- und Vertragsordnung	UVgO
Art des Auftrags	Lieferleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung	Zentrale Vergabestelle der Verbandsgemeinden Annweiler am Trifels, Edenkoben, Hauenstein und Maikammer
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle in Annweiler
Zu Händen	Isabel Frank
Postanschrift	Saarlandstraße 13
Ort	76855 Annweiler am Trifels
Telefon	+49 6346/301-153
E-Mail	vergabe@annweiler.rlp.de
URL	https://www.vg-annweiler.de

Bei Vergabe im Namen und für Rechnung

Beabsichtigte Leistungen im Namen und für Rechnung:
Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Meßplatz 1
76855 Annweiler am Trifels

Adresse der den Zuschlag erteilenden Stelle

Bezeichnung	Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler am Trifels
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Zu Händen	Frau Engel
Postanschrift	Meßplatz 1
Ort	76855 Annweiler am Trifels
Telefon	+49 6346301-150
Fax	+49 634630123-150
E-Mail	vergabe@annweiler.rlp.de
URL	https://www.vg-annweiler.de

Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

[Siehe "zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle"](#)

Auftragsgegenstand

Leistungsbeschreibung

Art der Leistung	Beschaffung von Waldbrandkleidung
Umfang der Leistung	- 30 Einsatzjacken - 30 Einsatzhosen

Erfüllungsorte

Haupterfüllungsort

Bezeichnung Feuerwehr Annweiler
Postanschrift An der Feuerwache 1
Ort 76855 Annweiler am Trifels
Ergänzende / Abweichende Angaben zum Erfüllungsort in Abstimmung mit dem Gerätewart

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist Mit der Ausführung ist spätestens 5 Tage nach Zugang des Auftragschreibens zu beginnen.

Fristen

Bezeichnung	Datum, ggf. Uhrzeit
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	22.05.2026
Angebotsfrist	28.05.2026 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	26.06.2026

Wertung

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Niedrigster Preis

Lose

Etwaige Vorbehalte wegen Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter

Die Vergabe ist nicht in Lose aufgeteilt.

Nachweise / Bedingungen

Vom Unternehmen einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): für nicht präqualifizierte Unternehmen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung Schwarzarbeit (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit
- Haftpflichtversicherung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Für den Nachweis genügt die Abgabe der vorbereiteten Eigenerklärung, die in den Vergabeunterlagen bereitgestellt wird.
- Mustererklärung 1 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): AEntG Stand Dezember 2025
- Mustererklärung 3 (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Mindestentgelt Stand Dezember 2025

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formblatt 234
- Verzeichnis Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formblatt 233

Sonstige Unterlagen

- Angebotsschreiben (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Formblatt 213
- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Persönliche Lage der Wirtschaftsteilnehmer

- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug (mittels Dritterklärung vorzulegen): und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte (mittels Eigenerklärung vorzulegen): gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal.

- Freistellungsbescheinigung (mittels Dritterklärung vorzulegen): nach § 48b Einkommensteuergesetz
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers (mittels Dritterklärung vorzulegen): mit Angabe der Lohnsummen
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (mittels Dritterklärung vorzulegen): falls das Unternehmen beitragspflichtig ist
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (mittels Dritterklärung vorzulegen): bzw. Bescheinigung in Steuersachen, falls das Finanzamt eine solche Bescheinigung ausstellt

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Referenznachweise (mittels Eigenerklärung vorzulegen): mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben

Auflagen zur persönlichen Lage

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Sonstige Bedingungen

Sonstige Bedingungen

Dem Angebot sind zu Grunde zu legen:

- Das Leistungsverzeichnis mit Vorbemerkungen, zusätzlichen technische Vertragsbedingungen, Sonderbedingungen und Schlussbemerkungen.
- Die Besonderen Vertragsbedingungen aus den Ausschreibungsunterlagen (Formblatt 634).

Vertragsbedingungen seitens des Auftragnehmers sind nicht zugelassen.

- Die beigefügten Zeichnungen, Pläne und schriftliche Angaben.
 - Die Bedingungen für Bau- und Handwerkerleistungen (wenn anliegend) sowie die jeweils aktuellen Sicherheitsbestimmungen (wenn anliegend).
 - Die Unterschwellenvergabeordnung (UVgO),
 - Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen - Teil B (VOL/B) in der bei Vertragsschluss gültigen Fassung.
- Diese Unterlagen gelten in der vorstehend aufgeführten Reihenfolge.

Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Postalischer Versand

Nein

Elektronisch

Ja, mittels Vergabemarktplatz "rlp.vergabekommunal"

URL zu den Auftragsunterlagen

<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXS0YB4YT8VTT7EC/documents>

Zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen

Angebote

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung

28.05.2026 10:00 Uhr

Ort

Zentrale Vergabestelle, Saarlandstr. 13, 76855 Annweiler am Trifels

Personen, die bei der Öffnung anwesend sein dürfen

Es sind keine Bieter und ihre bevollmächtigten Vertreter zugelassen (§ 40 Abs. 2 UVgO)

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL zur Abgabe elektronischer Angebote	https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXS0YB4YT8VTT7EC
Zugriff auf Preisdokumente bis zur manuellen Freigabe während der Angebotsprüfung/-wertung sperren (Zwei-Umschlags-Verfahren)	Nein
Eingabemöglichkeiten zu Angebotspreisen für Unternehmen innerhalb des Bieterools sperren	Nein

Weitere Anforderungen an Angebote

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten.	Nein
Forderung von Proben und Mustern	Nein

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.	Nein
--	------

Nebenangebote

Nebenangebote	werden nicht zugelassen.
---------------	--------------------------

Verfahren/Sonstiges

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber	<ol style="list-style-type: none">1.) Erfüllungsort ist Annweiler, Gerichtsstand ist Landau in der Pfalz.2.) Nachweise sind mit dem Angebot einzureichen. Sofern Unterlagen nachgefordert werden, müssen diese innerhalb von sieben Kalendertagen vorgelegt werden. Das gleiche gilt für Unterauftragnehmer / Nachunternehmer. Bieter, die bis Ablauf der Nachfrist die vorgenannten Angaben nicht nachgereicht haben, werden von der Wertung ausgeschlossen.3.) Enthalten die Vertrags- und Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten und/oder Fehler, so hat der Bieter unverzüglich den Auftraggeber vor Angebotsabgabe schriftlich darauf hinzuweisen. Hinweise sind zu richten über den Vergabemarktplatz an die Vergabestelle der Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels.4.) Die Kommunikation erfolgt bis zur Auftragserteilung über den Vergabemarktplatz sofern nicht im Rahmen eines Nachprüfungsverfahrens abweichende Regelungen gelten. Es wird eine freiwillige und kostenlose Registrierung auf dem Vergabemarktplatz Rheinland empfohlen. Die Registrierung bietet den Vorteil, dass Sie automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Antworten (z.B. Bieterfragen) zum Verfahren informiert werden. Bieterfragen können bis spätestens eine Woche vor dem Einreichungstermin (Submission) gestellt werden. Zur Kommunikation mit der Vergabestelle und zur elektronischen Einreichung des Angebots ist eine Registrierung zwingend erforderlich.5.) Der Bieter trägt das Risiko der Übermittlung und des rechtzeitigen und vollständigen Eingangs seines Angebotes.
--	--

Bekanntmachungs-ID

6.) Unternehmen die Ihre Eignung bereits nachgewiesen haben müssen die
Eignungsunterlagen nicht nochmal mit dem Angebot abgeben
CXS0YB4YT8VTT7EC